



Swing the Hospital: Die Hauptformation der Hemsbacher Penguin Tappers riss die 1700 Zuschauer in der Sporthalle der Bonhoeffer-Schule mit und wurde zum vierten Mal in Folge deutscher Meister.

BILDER: PHILIPP REIMER (2), HARDY SOEDRADJAT (3), THOMAS SAUTTER

Steptanz: Fünf deutsche Titel, sechs Vizemeisterschaften und sechsmal Bronze für die Hemsbacher bei ihrer Heim-DM in Weinheim

Tappers rocken die Stepparena

WEINHEIM/HEMSBACH. Usain Bolt schaffte das „Triple Triple“ bei Olympia. Dreimal Gold bei drei Olympiaden hintereinander. Die Penguin Tappers des TV Hemsbach wollen da nicht hinten an stehen: Am Wochenende sorgen sie für das „Quadruple Quadruple“. Zum vierten Mal in Folge holen die Tappers alle vier deutschen Formationstitel an der Bergstraße. Und auch wenn man über Superlative und die Sportsprache im Allgemeinen streiten kann, eines ist Fakt. Hemsbach ist Deutschlands erfolgreichste Stepp-Gruppe überhaupt.

17 Stunden großartige Bühnenshow liegen hinter Tänzern und Zuschauern in der zur Stepparena verwandelten Sporthalle der Weinheimer Bonhoeffer-Schule. Mit der Königsdisziplin, der Formation der Hauptklassen, erreicht die zweitägige Veranstaltung ihren Höhepunkt. Und als die Penguins ihr Schlussbild auf die Bühne gezaubert haben, fällt aller Druck ab. Sie haben alles gegeben, haben den Spaß beim Steptanz so eindeutig ausgestrahlt wie keine andere Formation zuvor oder danach. Mit „Swing the Hospital“ hat die Vorzeige-Formation der Bergsträßer Steptänzer die Halle mitgenommen in eine gut gelaunte Krankenhaus-Welt. Jetzt liegt es nicht mehr in ihrer Hand. Die sieben Wertungsrichter entscheiden.

Nachdem alle sechs Formationen ihre Geschichten getanz haben, holt die Moderatorin alle Tänzer auf die Bühne. Die Spannung liegt förmlich in der Luft, plötzlich wird es still unter den 1700 Zuschauern. Gleißende Scheinwerfer leuchten jede Gefühlsregung der Stepper aus. Und als beim Aufruf der Hemsbacher viermal die 1 und dreimal die 3 gezückt wird ist klar: Die Penguin Tappers verteidigen ihren deutschen Titel in der Königsdisziplin. Knapp, aber verdient.

„Der Bann ist gebrochen, endlich konnten wir daheim mal gewinnen“, jubelte Trainerin Monika Schulz. 2012 und 2009, als Weinheim ebenfalls Schauplatz der DM war, mussten sich die Gastgeber jeweils knapp geschlagen geben.



Der Moment der Erkenntnis: Die Jury hat gewertet. Alter und neuer deutscher Meister sind erneut die Penguin Tappers.



Auf den Spuren von Sherlock Holmes fanden die Junioren ihren deutschen Meistertitel.

„Jetzt gibt es erst mal Sekt, viel Sekt“, sagt Schulz, ehe jedes gesprochene Wort im Kreischalarm ihrer Tänzer wieder untergeht.

Jackson-Weingärtner geehrt

Es ist ein Themenwandel, der sich seit dem Rückzug von Rachel-Jackson Weingärtner ins Ballet vor zwei Jahren vollzogen hat. Die jahrelange Cheftrainerin, die am Samstag vom Verband für ihre Verdienste mit dem TAF-Award ausgezeichnet wurde, hatte sich oft an dem Genre fremde Musik gewagt und Choreografien und Themen „vertanz“, die ins Ernste und gar Dramatische gingen. „Rachel hat uns zu einer dauerhaften Größe im Steptanz gemacht, alleine vier WM-Choreografien rausgehauen. Wenn jemandem der Award gebührt, dann ihr“, freute sich auch TV-Abteilungsleiter Klaus Schollmeier.

Unter der neuen Chefin Karin Ould Chih geht es etwas lustiger zur Sache. Durchaus ein Wagnis für einen Verein, dessen Jackson-Wein-

gärtner-Stil in der weltweiten Stepp-Landschaft Akzente gesetzt hat. Doch die Tappers kriegen diese Kurve. Schließlich holten sie sich 2015 sogar den Weltmeistertitel!

Dass die Formationssparte zu den Hemsbacher Spezialitäten zählt, zeigen auch die deutschen Titel bei den Schülern, Junioren und in der Hauptklasse 2. „Wir hatten einen altersgemäßen Umbruch und befinden uns quasi noch im Aufbaujahr. Das macht alles noch unglaublicher. Unfassbar, wie die Kids ihre Nervosität in den Griff bekommen haben“, sagt Schüler-Trainerin Kristina Eckstein, die sich mit ihren Maulwürfen nicht nur über Platz eins freut. Auch die auf Platz vier gelandeten Schüler II zeigen mit „Ghostbusters“ schon ihr Potenzial. Und das Trio darf auch noch Platz eins bejubeln. Der Niedlichkeitsfaktor der Kostüme der Kinder und Junioren schlägt bei der Jury sicher auch nicht unwesentlich zu Buche.

An Tänzern mangelt es in Hemsbach nicht. Auch nicht bei den Ju-

nioren, die mit ihrer Sherlock-Holmes- und Jive-Bar-Geschichte nicht nur optisch, sondern auch qualitativ überzeugen – auch wenn es durch das Bühnenbild der Bakerstreet ganz schön eng wird für die 24 Detektive auf der Bühne. „Die Kinder haben das super hingekommen, haben ihr Innerstes nach Außen gekehrt und sich für ein Dreivierteljahr harter Arbeit belohnt“, sagt Trainerin Ines Seberkste. Gleiches gilt für die HK2-Formation, die den Broadway nach Weinheim bringt.

Freude über Konkurrenz

1988 starteten die Penguin Tappers in einem sechsmal vier Meter großen Kellerraum in der TV-Halle, zu den Aufführungen kamen die Familien. Heute verfügt die Abteilung über vier Studios und bei ihren Shows füllen die Hemsbacher die Hallen mit bis zu 1500 Zuschauern. „Die kommen nur wegen der Kunst, haben mit uns oft gar nichts zu tun“, lobt Klaus Schollmeier seine 280 Tänzer, von denen 30 selbst Trainer sind. Und er freut sich, dass seine Hemsbacher Konkurrenz haben. Die Fun Tappers aus Karlsruhe-Neureut holen sechs Titel, vornehmlich in den Einzeldisziplinen, Dauerkonkurrent Georgsmarienhütte ist genauso erfolgreich. Drei Titel gehen an Bad Vilbel.

Es bleibt spannend auf der großen Steptanz-Bühne. Schon allein deshalb, weil es immer wieder neue Geschichten zu erzählen gibt. Heute gibt es zur DM einen Fernseh-Beitrag in der SWR-Landesschau (18.45 bis 19.45 Uhr). AT

DIE DEUTSCHEN STEPTANZ-MEISTER

SOLO

Girls Kinder

1. Elisa Nichterlein (TanzCentrum Bäppler-Wolf, Bad Vilbel), 2. Paulina Marx (TV Hemsbach 1891 e.V. Penguin Tappers).

Girls Juniorinnen

1. Carla Genterczewsky (Fun Tappers e.V. Karlsruher Steptanz Verein, Neureut), 3. Alina Tietze (TV Hemsbach).

Newcomer Girls Kinder

1. Anastasia Sauerlich (ADTV Tanzschule Albrecht Inh. Selim Yarin, Georgsmarienhütte)

Newcomer Girls Junioren

1. Marilena Sioulvegass (Bad Vilbel).

Girls Hauptgruppe

1. Kira Von Kayser (Neureut).

Boys Junioren

1. Lucas Koch (Fun Tappers Neureut), 4. Jakob Dietz (TV Hemsbach).

Boys Hauptgruppe

1. Florian Bowitz (Ballettschule Krings, Bad König).

Boys Junioren Newcomer

1. Rasmus Dahlke (Fun Tappers Neureut).

DUOS

Kinder

1. Leonie Ockenga/Joelina Schnäckel (ADTV Tanzschule Hanna Dunse, Wilhelmshaven), 2. Katharina Joswig/Elena Heckmann (TV Hemsbach).

Junioren

1. Carla Genterczewsky/Ann Marie Meister (Bad Vilbel), 3. Lotte Basler/Hannah Ritter (Penguin Tappers, Hemsbach).

Junioren Newcomer

1. Ellen Hofschroder/Pauline Schüring (Tanzgalerie Svetlana Lorenz, Lingen).

Hauptgruppe

1. Jana Philipp/Lucas Koch (Fun Tappers Neureut), 2. Sally Ahlers/Lena Geipert (Penguin Tappers, Hemsbach).

TRIOS

Kinder

1. Penguin Trio Kids (TV Hemsbach, Pia Schuss, Aurelia Hauser, Theresa Keil

Kür: Swing Trainerin: Laura Engelhardt).

Junioren

1. Tap 'e' motion Trio Juniors (Georgsmarienhütte), 3. Penguin Tappers (TV Hemsbach).

Hauptgruppe

1. Fun Tappers Trio (Fun Tappers Neureut), 2. Penguin Trio (TV Hemsbach).

GROUPS

Kinder

1. Tap 'e' motion Kids (Georgsmarienhütte), 2. Penguin Kids (TV Hemsbach).

Kinder Newcomer

1. Tap 'e' motion Kids Newcomer (Georgsmarienhütte).

Junioren

1. Tap 'e' motion Junioren (Georgsmarienhütte), 2. Penguin Junioren (TV Hemsbach).

Hauptgruppe

1. Toes UP Teens Tanzschule Kratz, Königstein.

Hauptgruppe 2

1. Tap 'e' motion Adults (Georgsmarienhütte), 3. Penguin Adults (TV Hemsbach).

FORMATIONEN

Kinder

1. Penguin Kids-Maulwürfe (TV Hemsbach; Tabea Adams, Annie Block, Sonja Böhnig, Aurelia Eich, Lilien Embach, Anna Fischer, Anna Hoffmann, Lara Izi, Katharina Hartmann, Aurelia Hauser, Elena Heckmann, Katharina Joswig, Theresa Keil, Christina Keller, Lilien Menges, Josephine Moemeke, Nelly Naumann, Linda Niestroj, Lea Rinke, Amelie Schalk, Pia Schuss, Kyra Schackmann, Charlotte Sens, Alexa Lache Kür: Maulwürfe Trainerinnen: Kristina Eckstein; Ann-Katrin Leib), 4. Penguin-Kids Ghostbusters (TV Hemsbach).

Junioren

1. Penguin Juniors-Sherlock Holmes (TV Hemsbach, Rebecca Adams, Lotte Basler, Pauline Beyer, Katja Böhnig, Lynn Brenneis, Theresa Dallinger, Jakob Dietz, Laetitia Hauser, Valeria Hofmann, Laura Leib, Emma Liebe, Alena Lieske, Vanessa Müller, Felix Reschke, Hannah Ritter, Nina Schäfer, Sara Starbaty, Lilli Steiger, Maja Steiger, Laura Sutor, Alina Tietze, Neele Vogler, Elisa Wurm, Kür: Sherlock Holmes, Trainerinnen: Ines Seberkste, Johana Fath), 3. Penguin Juniors-Jive Bar (TV Hemsbach).

Hauptgruppe

1. Penguin Tappers (TV Hemsbach, Lukas Adamik, Sally Ahlers, Sophia Bertolini; Felica Bogasch, Ida Dewald, Kira Falter; Alicia Gärtner, Lena Geipert, Laura Hieber, Franziska König; Ann-Katrin Leib, Joana Mautz, Sophia Müller; Jenny Sawang, Anna Schuss, Ines Seberkste; Kim-Laura Soedradjat; Vera Soedradjat, Celine Stein, Pascal Stopp, Fleur Strietzel, Eileen Sutor, Valentina von Scheidt, Lea Weinert, Kür: Swing the hospital. Trainerinnen: Karin Ould Chih, Monika Schulz).

Hauptgruppe 2

1. Penguin Adults (TV Hemsbach, Ulrich Adamik; Tanja Adams, Petra Ahlers, Susanne Arnold, Birgit Beyer; Caroline Block; Susanne Brenneis-Sehr; Denise Elstahiou; Alexandra Falter; Monika Fromm; Andrea Hieber-Schenkel; Susanne Hunsicker, Susanne Kaldschmidt; Elke Krosank; Andrea Lantz; Bernd Metzler; Georg Quick; Nicole Petryk, Käthe Richter; Carmen Schackmann; Katrin Schalk, Claudia Starbaty, Monika Stauder; Janina Symanczik, Pierre Thomas; Michaela Truber, Britta Vogler, Kür: Bullets over Broadway, Trainerinnen: Jana Matz; Larissa Ksionsek).

PRODUCTION

1. Tanzgalerie Svetlana Lorenz, Lingen



Hemsbach schafft mit seinen Formationen das „Quadruple Quadruple“, den vierten Titelgewinn in allen vier Formationen in Serie.



Die Bonhoeffer-Schule wird zur Stepparena: Fast 1700 Zuschauer, darunter allein 660 Tänzer machten Weinheim zur Steptanz-Hochburg.